



Presseinformation

Leica Oskar Barnack Award 2020

Anlässlich des 40. Jubiläums des Leica Oskar Barnack Awards steigert die Leica Camera AG das Prestige des Preises durch ein neues Auswahlverfahren.

Wetzlar, 16. Dezember 2019. Seit vier Jahrzehnten wird der namhafte Leica Oskar Barnack Award regelmäßig verliehen – ein Anlass für die Leica Camera AG, das Ansehen dieses renommierten Fotopreises durch ein neues Auswahlverfahren weiter zu steigern.

Bislang erfolgte die Teilnahme an dem Wettbewerb durch ein Bewerbungsverfahren. In diesem Jahr werden die Finalisten und letztlich die Preisträger erstmals von einer Nominierungsjury bestehend aus 70 weltbekannten, hochrangigen Fotografie-Experten aus über 30 Ländern ernannt. Die Auswahl der Shortlist durch einige der angesehensten Vertreter der internationalen Fotoszene bedeutet, dass allein die Nominierung als Anwärter auf den prestigeträchtigen Award eine besondere Auszeichnung darstellt.

Jedes Mitglied der Nominierungsjury wird auf Grundlage seiner persönlichen Einschätzung und Bewertung der fotografischen Arbeiten drei Fotografen auswählen. Die einzige Voraussetzung für die Nominierung besteht darin, dass es sich bei den Fotografien um dokumentarische oder konzeptionelle Arbeiten handelt, die sich mit der Beziehung des Menschen zu seiner Umwelt auseinandersetzen. Neben den drei Anwärtern für den Hauptpreis wird jedes Jurymitglied einen Fotografen unter 30 Jahren für den Newcomer Award nominieren.

„Die Dokumentarfotografie steht im Mittelpunkt der ereignisreichen Geschichte von Leica und liegt uns als fotografisches Genre noch heute sehr am Herzen“, sagt Karin Rehn-Kaufmann, Art Director & Chief Representative Leica Galleries International sowie Leiterin der LOBA-Jury. „Anlässlich des 40. Jubiläums unseres Awards für originelle Beiträge zur

Dokumentarfotografie erschien es uns angemessen, das Prestige dieses Wettbewerbs und die weltweite Anerkennung der Finalisten und Preisträger durch diese neue Nominierungsjury zu steigern.“

Der Leica Oskar Barnack Award wurde 1979 als Hommage an Oskar Barnack ins Leben gerufen. Barnack hatte die Fotografie mit der Erfindung der ersten erfolgreichen Kleinbildkamera von Leica im Jahr 1914 revolutioniert. 1980 wurde Floris Bergkamp als erster Fotograf mit dem Leica Oskar Barnack Award ausgezeichnet. Unter den bisherigen Preisträgern finden sich zudem so namhafte Fotografen wie Sebastião Salgado (zweifacher Gewinner), Jan Grarup, Dominic Nahr (erster Gewinner in der Kategorie Newcomer), Jane Evelyn Atwood, Eugene Richards und Chris Steele-Perkins.

Im Mai kommt die Jury im Headquarter der Leica Camera AG in Wetzlar zusammen, um den Sieger des Leica Oskar Barnack Awards 2020 auszuwählen. Zum ersten Mal in der 40-jährigen Geschichte des Awards erhält der Gewinner oder die Gewinnerin eine Prämie in Höhe von 40.000 Euro sowie eine Kameraausrüstung von Leica im Wert von 10.000 Euro. Zudem werden die Gewinnerserien im Rahmen einer Wanderausstellung in den Leica Galerien weltweit sowie auf ausgewählten Foto Festivals zu sehen sein.

Der Gewinner oder die Gewinnerin des Newcomer Awards erhält einen Fotoauftrag, ein zweiwöchiges Tutoring im Headquarter der Leica Camera AG in Wetzlar sowie eine Leica Q im Wert von rund 5.000 Euro.

Beide Preise werden am 24. September 2020 in Wetzlar verliehen. Anlässlich des 40. Jubiläums des Preises wird es im Ernst Leitz Museum und in der Leica Galerie Wetzlar außerdem eine Sonderausstellung mit Aufnahmen der Preisträger des LOBA 2020 sowie mit Arbeiten ausgewählter früherer Gewinner geben. Begleitend zur Ausstellung erscheint das LOBA Magazin 2020, das die Gewinner mit umfangreichen Bilderstrecken und Interviews detailliert vorstellt.

Die internationale Nominierungsjury setzt sich aus diesen Experten zusammen:

- Stuart Alexander (Großbritannien), Chefredakteur, Delpire
- Monica Allende (Spanien), Kuratorin
- Alia Alyasi (VAE), Mitarbeiterin des Louvre Abu Dhabi
- Peggy Sue Amison (VAE), Künstlerische Leiterin der Galerie East Wing, Dubai

- Jose Luis Amores (Spanien), Direktor des EFTI (Centro Internacional De Fotografía y Cine)
- Regina Anzenberger (Österreich), Leiterin, AnzenbergerGallery, Wien
- Michael Benson (Großbritannien), Direktor des Prix Pictet und Gründer von Photo London
- Thomas Borberg (Dänemark), Leiter Bildredaktion, Politiken
- Christian Boros (Deutschland), Agentur Boros, Distanz Verlag und Boros Foundation
- Bruno Boudjelal (Frankreich), Fotograf
- Neil Burgess (Großbritannien), Redakteur, Kurator, Verleger
- Manila Camarini (Italien), Leitung Bildredaktion, La Repubblica
- Krzysztof Candrowicz (Polen), Art Director, Kurator
- Claudio Carreras (Spanien), Bildredakteur
- Marianne Catzaras (Tunesien), Fotografin
- Gintaras Česonis (Lettland), Kurator, Kaunas Photography Gallery
- Irina Chmyreva (Russland), Art Director, Internationales Fotofestival PhotoVisa, Krasnodar
- Claudio Composti (Italien), Galerist und Kurator
- José Miguel Moreira de Sousa Nogueira (Portugal), Foto Editor at Câmara Municipal do Porto
- Clara de Tezanos (Guatemala), Direktorin und Mitbegründerin, GuatePhoto und La Fototeca
- Simindokht Dehghani (Iran), Leiterin, Ag Galerie, Teheran
- Benedetta Donato (Italien), Kuratorin
- Rune Eraker (Norwegen), Fotograf und Kurator
- James Estrin (USA), Bildredakteur, New York Times
- Behzad Farazollahi (Norwegen), Gründer und Leiter von MELK
- Xuan Feng (China), Gründerin und Group Editorial Director, HuaSheng Media
- Joan Fontcuberta (Spanien), Kurator
- Alice Gabriner (USA), Bildredakteurin
- Alessia Glaviano (Italien), Bildredakteurin, Vogue Italien
- Walter Guadagnini (Italien), Professor an der Universität Bologna und Kameramann
- Sunil Gupta (Indien), Künstler, Schriftsteller, Aktivist und Kurator

- David Hagger (Australien), Kurator
- Nick Hannes (Belgien), Fotografielehrer
- Magdalena Herrera (Frankreich), Leitung Bildredaktion, GEO Frankreich
- Caroline Hunter (Großbritannien), Bildredakteurin, The Guardian
- Virágvölgyi István (Ungarn), Kurator, Robert Capa Contemporary Photography Center
- I-Jong Juan (China), Fotograf, Schriftsteller, Verleger, Professor für Fotografie
- Rue Kothari (VAE), Leiterin, Downtown Design
- Matjaz Krivic (Slowenien), Fotograf
- Anna Lacoste (Frankreich), Kuratorin
- Eyal Landesman (Israel), Gründer und künstlerischer Leiter, International Photography Festival
- Oliver Laurent (USA), Leitung Bildredaktion, internationale Ausgabe der Washington Post
- Gwen Lee (Singapur), Mitbegründer, Singapore International Photo Festival
- Steven Lee (Malaysia), Direktor, Kuala Lumpur International Photoawards
- Bettina Leidl (Österreich), Direktorin, Kunst Haus Wien und Foto Wien Fotofestival
- Mark Lubell (USA), Geschäftsführer, International Center of Photography, New York
- Elisa Medde (Niederlande), Bildredakteurin, Foam
- Azu Nwagbogu (Nigeria), Direktor, African Artists' Foundation und LagosPhoto Festival
- Naoko Ohta (Japan), Gründerin, Tokyo Curiosity
- Silvia Omedes (Spanien), Kuratorin und Bildredakteurin
- Manuel Rivera Ortiz (Puerto Rico/USA), Fotograf
- Hercules Papaioannou (Griechenland), Direktor, Fotografiemuseum Thessaloniki
- Søren Pagter (Dänemark), Leiter der Fakultät für Fotografie, Dänische Schule für Medien und Journalismus
- Andrei Polikanov (Russland), Leitung Bildredaktion, Russian Reporter
- Brett Rogers (Großbritannien), Kurator, Direktor der Photographers' Gallery, London
- Moshe Rosenzweig (Australien), Gründer und Direktor, Head On Photo Festival
- Gen Sadakane (Deutschland), Gründer und Creative Director, EyeEm
- Alan Schaller (Großbritannien), Fotograf und Mitbegründer von SPI
- Kazuko Sekji (Japan), Chefkuratorin, Tokyo Photographic Art Museum

- Laura Serani (Frankreich), Kuratorin und Autorin
- Johan Sjostrom (Schweden), Ausstellungskurator, Göteborger Kunstmuseum
- Sujong Song (Südkorea), Fotografie Berater
- Enrico Stefanelli (Italien), Direktor, Photolux Festival
- Anthony Suau (USA), Fotograf
- Olga Sviblova (Russland), Direktorin, Multimedia Art Museum, Moskau
- Gaia Tripoli (Großbritannien), Bildredakteurin in London, New York Times Magazine
- Nanda van den Berg (Niederlande), Direktorin, Huis Marseille
- Benjamin Villegas (Kolumbien), Inhaber von Villegas Editores
- Vineet Vohra (Indien), Street-Fotograf
- Duan Yuting (China), Gründerin und Direktorin, Lianzhou Foto Festival, Lianzhou Museum of Photography

Für weitere Informationen:

Julia Hartner
Corporate Communications
Leica Camera AG
Telefon +49 (0)6441 2080 512
julia.hartner@leica-camera.com

Grayling Deutschland GmbH
Andrea Ilseemann
Telefon +49 (0)89 411123-217
team-leica@grayling.com